

Schadenregulierung nach schweren Unwettern läuft auf Hochtouren

Die schweren Unwetter der vergangenen Wochen verursachen erhebliche Schäden. "Für die Unwetter vom 21. bis 29.06. haben uns inzwischen mehr als 26.000 Schadenmeldungen unserer Kunden erreicht und täglich kommen noch weitere dazu", sagt Ralph Eisenhauer, Vorstand Schaden/Unfall der SV. "Insgesamt gehen wir aktuell von einem Gesamtschadenaufwand in der Größenordnung von 150 bis 200 Mio. EUR aus."

Die Schadenschwerpunkte der Kunden der SV liegen in Baden-Württemberg. Hier sind die Regionen Oberschwaben, Alb-Donau, Reutlingen, Stuttgart und Tübingen sowie einzelne Gemeinden im Schwarzwald besonders stark betroffen.

Elementarschäden gehören für die SV zum normalen Geschäft und wir sind gut darauf vorbereitet. Dies sowohl in der Schadenregulierung für unsere Kunden als auch wirtschaftlich. Im Bereich des Managements von Elementarschäden hat die SV viel Erfahrung. Nach solchen Ereignissen ist die schnelle und passgenaue Hilfe für die Kunden das Wichtigste. Ansprechpartner für unsere Kunden sind dabei auch unsere Agenturen und Sparkassen vor Ort. Konkret ist eine schnelle Schadenbeseitigung von großer Bedeutung und dies bei begrenzten Kapazitäten von Handwerkern und Sanierern. Hier zahlt sich aus, dass die SV schon seit Jahren Kooperationen mit Handwerkerverbänden und Sanierungsunternehmen abgeschlossen hat.

"Für das Ergebnis des Jahres 2021 sind wir trotz der bereits jetzt überproportionalen Belastung durch Elementarschäden weiterhin zuversichtlich gestimmt", sagt Eisenhauer. "Dies nicht zuletzt auch angesichts unserer Schwankungsrückstellung, die wir in schadenärmeren Jahren gebildet haben und die genau für solche Ereignisse zur Verfügung steht. Der Risikoausgleich im Kollektiv und in der Zeit, den wir als Versicherer organisieren, funktioniert also."

Ausgefeiltes Schadenmanagement und Kooperationen

Das Problem bei den vielen Überschwemmungsschäden derzeit ist die Trocknung. Eine Trocknung nach einem Überschwemmungsschaden dauert im Normalfall etwa vier Wochen. So lange müssen die Geräte laufen, bis es an die Renovierung gehen kann. Erst dann ist die Feuchtigkeit aus Wänden und Böden abgetrocknet. "Unsere Trocknungsfirmen prüfen die Feuchtigkeitswerte regelmäßig", sagt Matthias Schwenk, Hauptabteilungsleiter des Schadensbereichs. "Erst wenn diese gut sind, kann mit der Wiederherstellung begonnen werden. Das ist für viele Betroffene ein echtes Geduldspiel. Aber nur so können wir sicherstellen, dass sich auf den renovierten Wänden kein Schimmel bildet. Denn damit wäre auch niemandem geholfen." Die SV hat schon seit Jahren Rahmenverträge mit Trocknungsfirmen abgeschlossen, so dass wir derzeit noch allen unseren Kunden Trockner zur Verfügung stellen können. Selbstverständlich erstatten wir auch die Stromkosten dafür.

Bei Schäden durch Sturm und Hagel werden häufig Dächer beschädigt. Dann ist schnelles Handeln wichtig. Die SV kooperiert exklusiv mit den Dachdeckerinnungen und kann ihren Kunden daher schnelle und qualitätsgesicherte Reparaturen vermitteln.

Auch im Bereich KFZ arbeitet die SV mit Partnern im Bereich der Glas- und Hagelschadenreparatur zusammen. Nach Hagelereignissen organisiert die SV schnelle Begutachtungen der Schäden an zentralen Besichtigungsstellen durch KFZ-Sachverständige. So auch diesmal wieder. Im Anschluss an die Besichtigung können die Hagelschäden an Karosserie und Lack von unseren spezialisierten Hagelpartnern mit der sanften Reparatur-Methode behoben werden, ohne dass der Originallack beschädigt wird. Dellen und Beulen werden dabei mittels

eigens dafür entwickelter Spezialwerkzeuge behutsam herausgedrückt oder herausgezogen. Großer Vorteil dieser Methode ist, dass dadurch keine Spachtel oder Lackierarbeiten erforderlich sind und so der volle Korrosionsschutz des Originallacks erhalten bleibt.

Pressekontakt:

Dr. Michael Kuhn
Telefon: 0711 / 898 - 48225
E-Mail: michael.kuhn@sparkassenversicherung.de

Unternehmen

SV SparkassenVersicherung
Löwentorstraße 65
70376 Stuttgart

Internet: www.sparkassenversicherung.de

Über SV SparkassenVersicherung

Die SV ist einer der großen öffentlichen Versicherer in Deutschland. Der Konzernsitz ist in Stuttgart. Die SV ist in ihrem Geschäftsgebiet, insbesondere in Baden-Württemberg, Hessen und Thüringen, Marktführer in der Gebäudeversicherung. 3,9 Millionen Kunden vertrauen ihre Vermögenswerte der SV an. Die SV ist Teil der Sparkassen-Finanzgruppe und beschäftigt rund 5.000 Mitarbeiter im Innen- und Außendienst.